

1 | Ausgabe 2020

Der Lüterkofer Turner

Vereinszeitschrift des TV Lüterkofen



Wir bieten unseren Kunden
unbeschwertes
Banking.



regiobank
Banking wie ich es will

Wir begeistern unsere Kunden mit persönlicher
Betreuung und raschem, zuverlässigem Service.
regiobank.ch

Inhaltsverzeichnis

Impressum	3
Vorwort	7
Turnverein	8
Schlussturnen 2019 in Leuzigen	8
Generalversammlung	12
Maskenball 2020 «Dr 29igscht mir schaute um»	16
Skiweekend	22
Jugi Lüterkofen	27
ETF in Aarau	27
Jugireise vom 27. Juli 2019	28
Jugendsporttag 2019	30
Frauenriege	35
27. GV Frauenriege 2020	35
Männerriege	37
58. GV Männerriege 2020	37
Die Geschichte der Sauna	38
Turnerfamilie	45
Jahresprogramm Aktive	47
Jahresprogramm Frauenriege	48
Jahresprogramm Männerriege	49
Aus alten Zeiten	50

Impressum

Vereinszeitschrift des TV Lüterkofen

Erscheint:	Dreimal jährlich (Februar / Juni / Oktober)
Auflage:	Ca 250 Exemplare
Versand an:	Mitglieder TV Lüterkofen, Inserenten, Gönner, Partner
Redaktion:	Reto Wyss, Bahnhofstrasse 18, 4571 Lüterkofen
Druck:	Druckerei Ros, Derendingen

Einsendeschluss ist jeweils 1. Februar, 1. Juni und 1. Oktober
Berichte und Anfragen an luetu@tv-lueterkofen.ch



SUV PEUGEOT 3008

Sandro Bietenharder
Dipl. Betriebswirt
im Automobilgewerbe,
Kundendienstberater

Mit PEUGEOT unterwegs!

Dynamisch, sportlich, sicher - jetzt bei uns probefahren.

Garage
w. Ulrich

Garage W. Ulrich AG
Solothurnstrasse 4
4573 Lohn-Ammannsegg

Tel 032 677 17 17
info@garage-ulrich.ch
www.garage-ulrich.ch



EINLADUNG **ZUM SAUNABESUCH**

Die Männerriege Lüterkofen betreibt in der alten Turnhalle eine Sauna
Wir laden Sie ein diese Sauna regelmässig zu besuchen.

Wussten Sie, dass...

....die gesundheitlichen Auswirkungen eines Saunabesuches erwiesen sind?

....Saunabesuche für alle Altersgruppen geeignet sind?

....in der Sauna auch interessante Diskussionen geführt werden?

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 – 22.00 Uhr	Öffentlich Herren
Mittwoch	17.00 – 22.00 Uhr	Öffentlich Frauen
Donnerstag	16.00 – 22.00 Uhr	Öffentlich Herren
Freitag	17.00 – 22.00 Uhr	Öffentlich Frauen

In den freien Zeiten kann die Sauna privat gemietet werden.

Eintrittspreise:

- Einzeleintritte für Mitglieder folgender Lüterkofer-Vereine:
TV / MR / FR / Seniorenturner / Jugi: Fr. 9.00 Abo: (11 Eintritte) Fr. 90.00
 - Übrige Saunabesucher Fr. 10.00 Abo: (11 Eintritte) Fr. 100.00
 - Privatmiete: Bis 4 Personen Fr. 30.00
- Bei mehr als 4 Personen gelten die Preise für Einzelpersonen.

Reservation für Privatmiete:	Lehner Elsbeth:	Tel.: 032 677 18 21
Weitere Auskunft:	Grossen Benedikt:	Tel.: 079 406 03 55

WIR TREFFEN IHRE SINNE..



EVENTTECHNIK GMBH

Ingold
natürlich gut seit 1906

BÄCKEREI·KONDI TOREI
LÜTERKOFEN



NEYER & HEINIGER ARCHITEKTEN GMBH

Entwurf | Planung | Baumanagement

Luzernstrasse 12 | 4552 Derendingen | 032 681 08 62
info@neyer-heiniger.ch | www.neyer-heiniger.ch



SOL-ID
ATHLETES WORLD

CONCEPT SPORT STORE

SPORT SPECIALIST | RUNNING | TRAINING | EVENTS
KLOSTERPLATZ 6 | CH-4500 SOLOTHURN | WWW.SOL-ID.CH



UNDER ARMOUR



Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser. Vieles ist in diesen Zeiten unklar und unsicher. Ebenso steht es mit der Juni-Ausgabe des Lüterkofer Turners. Da viele Anlässe abgesagt wurden und einige bis im Sommer auf der Kippe stehen, wird es an Berichten fehlen. Daher genießt diese Ausgabe des Lütus und spätestens im Oktober wird es wieder Nachschub geben, versprochen.

Das Turnerjahr hat für den TV Lüterkofen nach einem intensiven Sommer, erfolgreich geendet. Am Schlussturnen in Leuzigen konnten wir gleich drei Turner auf dem Podest feiern. An dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation. Mit dem Chlausenhöck, organisiert durch die «Unihockeyaner», ging das Jahr dann endgültig zu Ende.

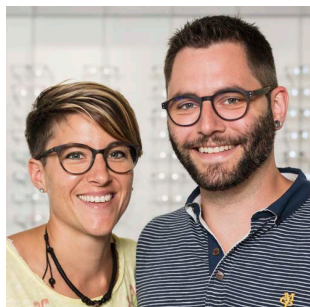
An der Generalversammlung im Januar durften wir gleich sechs neue Mitglieder aufnehmen. Herzlich Willkommen bei uns. Mit einem hervorragenden Ergebnis hat Melanie ihr Amt als Kassier an Dominic

übergeben. Dies ist sicherlich auf die überaus erfolgreiche RMV vom Frühling 2019 zurückzuführen.

Am 29. Februar war dann der Maskenball geplant. Leider konnte dieser nicht durchgeführt werden. Gerne danken wir all denjenigen, welche uns so super unterstützt haben. Sei das den Spenden, sowie auch den Lieferanten, welche sehr kulant waren.

Hier ein persönlicher Aufruf. Unsere Inserenten vom Lüterkofer Turner ermöglichen es, dass wir dreimal im Jahr diese Vereinszeitschrift produzieren und verschicken können. Sagt den Inserenten danke, indem ihr bei ihnen einkauft, konsumiert und sie bei euren Planungen berücksichtigt. Gerade jetzt in diesen schwierigen Zeiten. Denn ohne diese Inserenten, könnten wir diese Zeitschrift nicht herausgeben. Danke

Die Redaktion



Herzlich
willkommen

www.biberoptik.ch • Hauptstrasse 30 • 4562 Biberist • 032 672 18 54



Turnverein

Schlussturnen 2019 in Leuzigen

Als Premiere fand das Schlussturnen 2019 ausserhalb des Bucheggbergs in Leuzigen statt. Am Sonntag, 29. September 2019, besammelte sich um 08:15 Uhr eine grosse Turnerschaar des TV-Lüterkofen bei unserer Mehrzweckhalle, um anschliessend gemeinsam mit den Autos nach Leuzigen zu verschieben, wo auch noch die Restlichen unseres Vereins dazu stiessen.

Überpünktlich konnten sich die beiden Teams des TVL beim Schulhaus Leuzigen melden und die Wettkampfblätter entgegennehmen. Dank unserer frühen Startzeit war es möglich, fast den gesamten Postenablauf ohne grössere Wartezeiten zu durchlaufen, was die Motivation sehr hoch-

hielt und zu Höchstleistungen antrieb.

Der TV Leuzigen hat sich mit der Organisation voll ins Zeug gelegt und ein sehr spannendes, kniffliges, lustiges, kreatives und am einen oder anderen Posten auch anstrengendes Schlussturnen auf die Beine gestellt. Für jedes Talent und jeden Geschmack waren Posten dabei. Es gab etwa Aufgaben wie Bierpong, Festbänklä, Strongman, Wissenstest über Neophyten oder den Pylonen Zielwurf zu meistern. Highlights waren sicher auch das Buure Ninja Warrior, wo ein Parcours durch die Heubühne absolviert werden musste, welcher den bekannten Ninja Warrior Parcours aus dem Fernsehen ähnelte. Oder natürlich auch die Baggerli-



Challenge, wo Fitness und Schnelligkeit mit feinmotorischem Geschick kombiniert wurden. Zuerst musste rennend eine Strecke überwunden werden, um aus einem grossen Becken Wasser in einem Massbecher zu transportieren und dies anschliessend in die Schaufel eines kleinen Baggers zu schütten. Mit dem Bagger wurde nun eine Drehung vollzogen und das Wasser in ein weiteres Becken umgeschüttet. Ganz zum Schluss kam es dann beim Lecken und Schmecken Posten doch noch zu ein wenig Stau. Zum Glück stand dort am Turnerhaus aber bereits das kühle Bier parat, was die Wartezeit auf die anderen Vereine sehr angenehm gestaltete.

Nachdem alle Vereine die Posten geschafft hatten, die Qualifikation für den Steinstoss Final absolviert war und sich alle Teilnehmer beim Turnerhaus eingefunden hatten,

wurde es noch einmal spannend. Die Rangverkündigung stand an. Zu unserer grossen Freude wurden die Ranglisten der Frauen und der Männer vom TV-Lüterkofen angeführt. Bei den Frauen schaffte es Annina Rüttimann ganz nach oben aufs Podest, aber auch Sabrina Hager schaffte es mit einem sehr guten 4. Platz fast aufs Treppchen. Bei den Männern konnte der TV-Lüterkofen gleich den ersten und zweiten Platz für sich beanspruchen. Auf den ersten Platz schaffte es Alain Hager, dicht gefolgt von Patrick Bietenharder auf dem Zweiten. Auf diese Spitzenplatzierungen musste natürlich noch angestossen werden. So endete das Schlussturnen 2019 bei einer gemütlichen, ausgelassenen und feuchtfrohlischen Feier bis in die Abendstunden.

Christian Mossotti







Generalversammlung

Revision und Vereinsgründung KTF 2024 Buechibärg angenommen

Wie gewohnt trafen sie am letzten Januar-Samstag eine „foyervoll“ Turnerinnen und Turner des TV Lüterkofen zur Generalversammlung. Präsident Mario Eggenschwiler begrüsst die anwesende Turnerschar und eröffnete die 16. Generalversammlung mit dem Appel und der anschliessenden Wahl von zwei Stimmenzählern. Protokoll der letztjährigen GV, Jahresberichte sowie Jahresrechnung wurden ohne Wenn und Aber von den Entscheidungsträgern durch gewunken. Letztere war besonders positiv. So konnte die RMV vom Mai 2019, die kurzfristig von einem schlagkräftigen OK aus dem Boden gestampft worden war, einen Erfolg von über CHF 30'000 verbuchen. Der Präsident dankte hier einmal mehr dem gesamten Turnverein für das fleissige Helfen und anpacken, wenn es drauf ankommt. Der Vorstand wirkte im vergangenen, et-

was ruhigeren Herbst und revidierte Statuten und Reglemente zu Händen der GV. Die Revision wurde einstimmig angenommen. Beim nächsten Traktandum ging es um die Mutationen: Nebst vier Austritten darf der TVL sechs Neue begrüssen. Herzlich Willkommen Gianluca, Joel, Florian, Micha, Michael und Nick! Die Neumitglieder wurden mit kräftigem Applaus aufgenommen. Ihnen wurde ein Vereins-T-Shirt übergeben. Mario Eggenschwiler leitet über zu den Wahlen. Für die abtretende Kassierin Melanie Fiesole-Wyss kommt neu Dominic Ochsner ans Ruder des Säckelmeisters. Mit den Statuten erhält die Funktion des Kassiers neu ein Vize-Kassier. Christine Zimmermann wird dieses Amt antreten. Vorstand, Kassier, Vize-Kassier, Revisoren sowie die Technische Kommission wurden einstimmig wiedergewählt. Herzlichen



Dank an alle die sich für ein Amt zur Verfügung stellen und dies mit bestem Wissen und Gewissen ausführen.

Carla Eggenschwiler, Technische Leiterin, schreitet zum Mikrofon und stellt das Jahresprogramm vor. Das nächste Highlight – der Maskenball – steht im Schlussspurt, bereits in der Woche nach der GV werden die Werbeschilder in den umliegenden Dörfern verteilt. Danach folgen Ski-Weekend im wallisischen Unterbäch, Kantonalfinal Unihockey in Bellach sowie Vorbereitung für das Appenzellische Kantonaltturnfest in der zweiten Junihälfte. Nach den Sommerferien wird der Turnbetrieb sich ziemlich rasch auf die Turnshow im November einstellen.

Nun werden die vom Vorstand bisherigen Mitgliederbeiträge angenommen und das Budget vorgestellt. Danach folgt die geschichtsträchtige Vorstellung der Statuten für die Vereinsgründung KTF Buechibärg. Die Turnerinnen und Turner winken die Statuten durch und freuen sich auf das grosse Projekt, wo einige Mitglieder bereits

tatkräftig am vororganisieren sind.

Acht Turnende erhalten dieses Jahr die Fleissauszeichnung. Carla appelliert, die Turnstunden regelmässig zu besuchen. Sie wünscht sich, nächstes Jahr endlich die Zehnermarke zu knacken. Die Vereinsmeisterschaft dominiert bei den Frauen TK-Chefin Carla Eggenschwiler und bei den Herren Alain Hager – Herzliche Gratulation!

Schliesslich wird Heinz Rüttimann zum Ehrenmitglied befördert und Sonja Weyeneth darf sich ab sofort Ehrenpräsidentin nennen. Beide wurden für ihre langjährigen Leistungen gebührend geehrt. Zum Schluss folgten diverse Informationen, Danksagungen sowie Wortmeldungen. Nach rund 2.5 Stunden hat Mario Eggenschwiler die 15 vollgepackten Traktanden abgerackert. Danke für das zügige voranschreiten. Es freuten sich alle auf das feine von Ursi Furrer gekochte Essen und das gesellige Beisammensein bis in die Morgenstunden.

Mariann Wüthrich



VELO-ART.CH GMBH

Tissot Velodrome
Neumattstrasse 25
2540 Grenchen

Fon 032 677 24 60
info@velo-art.ch
www.velo-art.ch

DEIN SHOP IM
VELODROME

Öffnungszeiten:

Mo – Fr	08.00 – 12.00	13.30 – 18.00
Do	08.00 – 12.00	13.30 – 20.00
Sa	08.30 – 13.00	

VELO-ART.CH

WWW.VELO-ART.CH



Design by kono.ch

**Rasch, kompetent
und zuverlässig.**

**Wir turnen Ihnen nicht auf
der Nase herum.**



Hanspeter Meister
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
T 032 625 83 60
hanspeter.meister@mobiliar.ch



Stefan Kocher
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
T 032 625 83 73
stefan.kocher@mobiliar.ch

Generalagentur Solothurn
Hans Jürg Haueter

Wengistrasse 26
4502 Solothurn
T 032 625 83 83
solothurn@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

884343



Maskenball 2020 «Dr 29igscht mir schaute um»

Die diesjährigen Vorbereitungen begannen am 9. Oktober 2019 mit der Mottositzung. Unser Motto war schnell gefunden, da der Maskenball auf den ausserordentlichen 29. Februar traf: «Dr 29igscht mir schaute um». Eine Woche später stellte ich unser Motto dem gesamten OK Maskenball vor, welches unser Motto absegnete. Während den Feiertagen zwischen Weihnachten und Silvester begannen wir mit Hilfe von freiwilligen Aktivmitgliedern mit Grundieren der Wände. Ab Januar malten wir jeden Dienstag und Freitag unsere Dekoration, ausser es war Gymnastik auf dem Programm, denn

dann gingen wir natürlich in die Gymnastiklektionen. Alles lief wie am Schnürchen und wir waren bereit, um am 25. Februar mit den Arbeiten in der Halle zu starten. An den drei Abenden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag kamen wir hervorragend vorwärts. Unser Plan für Freitag: Am Freitag noch Finisharbeiten erledigen, einen leckeren Hamburger essen und danach ab nach Biberist zur Uslumpete einer unserer Samstagabend-Gugge.

Dann kam der Freitag.
Und alles kam anders...

10:00 Uhr:

Der Bundesrat verbietet Anlässe mit über 1000 Personen. Erste Telefonate mit Vereinsmitgliedern, OK Mitgliedern und Lieferanten. Ich war immer noch positiv, den Maskenball durchführen zu können.

11:00 Uhr:

Erster Kontakt mit dem Gesundheitsamt in Solothurn. Am Nachmittag würden auf der Homepage des Kantons weitere Infos aufgeschaltet.

12:00 Uhr:

Business-Lunch mit ein paar OK-Kollegen

13:00 Uhr:

Unser Getränkelieferant liefert uns die zwei Kühlwagen gefüllt mit Getränken.

14:00 Uhr:

Diskussionen in der Halle

16:00 Uhr:

Medienkonferenz vom Kanton. Der Kanton empfiehlt bei Anlässen mit 100 bis 999 teilnehmenden Personen eine «restriktive Risikoabwägung».

Ca. 16:20 Uhr:

Im Ticker der Solothurner Zeitung steht: «Für den Maskenball in Lüterkofen empfiehlt der Kanton, diesen abzusagen. Ebenfalls der Kindermaskenball in Lüterkofen.»

16:30 Uhr:

Weitere Telefonate mit dem Kanton. Sie empfehlen uns den Maskenball abzusagen.

17:00 Uhr:

Meine Bitte: Alle OK Mitglieder in die MZH

17:30 Uhr:

Krisensitzung des OK in der MZH

17:50 Uhr:

Entscheid des OK: Der Maskenball 2020 wird abgesagt.

19:00 Uhr:

Beginn der Abräumarbeiten (alles bis auf die Bar =))

21:00 Uhr:

Interner Barbetrieb

Ja das war unser Maskenball 2020.

Nun möchte ich es nicht unterlassen Danke zu sagen.

Danke an alle Mitglieder des TV für ihre Arbeiten vor, während und nach diesem Freitag.

Danke an all unsere Lieferanten und Partner für ihre Kulanz. Wir freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

Danke an das flexible Hauswartteam, welches uns in jeder Situation unterstützt.

Danke der Einwohnergemeinde für das Entgegenkommen bei der Hallenmiete und der

Anlassbewilligung.

Danke der Bürgergemeinde für ihre grosszügige Spende.

Danke der Fahnengotte und dem Fahnengötti für ihre grosszügigen Spenden.

Trotz der Absage des Maskenballs bin ich stolz ein Teil dieses Vereins zu sein und hoffe sehr, dass wir den Maskenball 2021 planmässig durchführen können.

Blibet gsung

Patrick Bietenharder







- Alle Malerarbeiten
- Fassadenrenovationen
- Holzbeizarbeiten
- Naturholzsanierungen
- Fensterläden
- Rissanierungen
- Spritzwerk
- Schriften

Aetigkofenstrasse 24
4583 Mühledorf
Telefon 032 661 11 13
Telefax 032 661 16 42
Mobile 079 508 90 32
info@laett-malerei.ch

Beat Furrer

Ich bin Ihr Mann für Elektroinstallationen und Telekommunikation und Sorge auch in Ihrer Region für Spannung.



AEK Elektro AG
4571 Lüterkofen
032 677 23 40
www.aek.ch

MARIANNE & RUEDI MEISTER
LEBENSMITTEL & MODE GMBH
3254 MESSEN



TELEFON 031 / 765. 52. 30
TELEFAX 031 / 765. 59. 66

INFO@MEISTER-MESSEN.CH
WWW.MEISTER-MESSEN.CH

Neulenker?

Fahrstunden – Verkehrskunde – Refresh



moriz-fahrschule.ch

079 738 57 77





 **SLB** SPAR-UND LEIHKASSE
BUCHEGGBERG AG

Hauptstrasse 69 | 4584 Lüterswil | Tel. 032 352 10 60 | Fax 032 352 10 70
info@slbucheggberg.ch | www.slbucheggberg.ch

Unterbäch und der Snowboard-Masochismus

Schon früh am Samstagmorgen versammelte sich eine gutgelaunte Gruppe bei der MZH. Proviant war auch schon dabei, denn vom weggefallenen Maskenball eine Woche zuvor war schon noch das ein oder andere nachzuholen. Somit wurde es auf der Fahrt nach Unterbäch in den privaten Pw's schon ziemlich lustig und ein Kartenspiel während der Lötschberg-Durchquerung war auch mal etwas Neues. Natürlich konnte bei einigen der «Bisistopp» nicht verklemmt werden...

Im sonnigen Wallis angekommen, wurden die Fahrzeuge von überflüssigem Aluminium im Innenraum befreit, die Skiausrüstung von der langen Fahrt in Form gerückt, Rucksack und Gerät unter die Arme genommen. Vom Parkplatz aus ging es rauf zum Sesseli, welches uns direkt zu unserer Unterkunft auf die Brandalp führte. Die Zimmer waren noch nicht bezugsbereit, aber freundlicherweise können wir unser Material bereits deponieren. Nach einem leckeren Sandwich und einer Stärkung aus der Schnapsflasche, konnte der eigentliche Skitag beginnen. Gleich neben unseres Schlafplatzes befand sich der Skilift. Super, oder? Um den höchsten Punkt des Gebiets zu erreichen waren noch weitere zwei Bügellifte dran...

45 Minuten später war es geschafft. Nun erwarteten uns super Schnee- und Pistenverhältnisse. Dies konnten wir in vollen Zügen auskosten und geniessen, denn wir waren praktisch allein auf der Piste. Das von unseren beiden Organisatorinnen Mari und Carla exakt geplante Zeitprogramm musste strikt eingehalten werden. Damit wir sicher gehen konnten, dass unsere Reservation im Restaurant Ginals auch funktioniert, opferte sich eine erste Gruppe freiwillig die Plät-

ze bereits vorher anzuwärmen. Leider war dann der Wind doch etwas zu bissig und wir verlagerten unser Mittagessen nach innen. Die Eierschwämmliuppe konnte Sandro und mich als zwei alte Feinschmecker nicht ganz überzeugen, der Rest war jedoch optimal. In gewohnter Stammtischmanier und zunehmender Lautstärke wurde der weitere Tag besprochen.

Erste Station Après-Ski war die Wolfshöhle. Wir waren so pünktlich zum besagten Termin zur Stelle, dass noch gar nicht geöffnet war. Eine Extrarunde später konnten wir die Kaffee Luz aus dem Wallis dann doch noch testen. Trotz Bedenken reichte es allen auf die letzte Sesselfahrt wieder auf die Brandalp, wo in der hauseigenen Bar weiter gefeiert werden konnte. Zum Teil vielleicht etwas zu ausgelassen für die Einheimischen, aber da wir selbst die Musik beisteuern mussten/durften, war alles halb so schlimm. Als Mari dann um 18.59 Uhr sagte das es um 19.00 Uhr Nachtessen gebe, wurde not gedrungen eine Zeitverlängerung beantragt.

Das Essen war ausgezeichnet und für die sehr Hungrigen wurde sogar eine zweite Portion verteilt. Nach dem Mahl wurden wie fast schon Tradition die ersten Lieder angestimmt und mit walischem Beitrag sogar ein paar Neue kennen gelernt. Da war die Harasse, welche der Wirt plötzlich hinstellte, sehr willkommen. «Dem Spender sei ein Trulala» sagen wir – «Aha....ja oke, dann ist es ebenso...» sagte er.

Da bei einigen die Zeit zwischen Après-Ski und Essen zu knapp war, musste die Dusche verschoben werden. Zum Glück wurde der Hot-Pot schon am Morgen eingeheizt, zwar nicht für uns, aber die eigentlichen Mieter waren zu dieser fortgeschrittenen Stunde

schon unter der Bettdecke.

Allen Corona-Massnahmen zum Trotz (war auch noch nicht so fortgeschritten Anfangs März) wurde es ziemlich eng im Wasser. Ob dies nun noch als Dusche galt? Auf jeden Fall dann die leicht bekleideten Show-Einlagen im Schnee. Da konnte der ein oder andere seine Männlichkeit nicht mehr ganz so beweisen...

Nach dem ganzen hektischen Abend kam auch die Zimmerverteilung etwas zu kurz. Die Harten unter uns, gaben sich sogar mit der Matratze auf dem Boden zufrieden, wo wiederum andere ganz zufällig plötzlich ein Doppelbett für sich allein hatten. Demnach war auch nicht jeder gleich ausgeschlafen am Sonntagmorgen und gab ein paar Minuten mehr unter der Bettdecke den Vorrang vor dem Morgenessen. Dieses stand dem Nachtessen um nichts nach und wir konnten uns für den zweiten Skitag stärken.

Für den Sonntag war die Reise in das Nachbar-Skigebiet Eischoll geplant. Dies war mit den Skiern gut erreichbar. Aber auch nur mit den Skiern....

Ab hier wird spätestens klar, was der Verfasser für ein Schneesportgerät bevorzugt. Nach einer eeeewigen Abfahrt den Winterwanderweg entlang, welche wenigstens mit einem Schuss genommen werden konnte, war der nächste Bügellift an der Reihe. Dieser verbesserte das ganze nicht sehr. Schätzungsweise 20 Minuten später konnte die Piste zur Mittagsbeiz eingeschlagen werden. Und wir waren nicht etwa wie-

der so früh dran, die Überfahrt hat einfach schlicht so lange gedauert. Das feine Menu in den Tellern der Gäste sah super aus. Aber die Pechsträhne hielt weiter an und zwei Personen vor uns an der Selbstbedienung bekamen die letzte Portion. Als wäre dies nicht genug wurde unsere Alternative dann so weit gestreckt, dass sie knapp als Vorspeise durch ging. Die Sprüche über die Walliser waren nicht mehr ganz so nett.

Obwohl uns vor dem Kommenden graute, war der Rückweg nach Unterbäch unausweichlich. Wir haben sogar die ÖV-Verbindung über Raron geprüft. Dies wäre dann jedoch der zu grosse Umweg gewesen. Hätten wir nur gewusst was auf uns zukommt. Als alle Skifahrer schon lange weg waren, war für uns zwei Snowboarder eines klar:

Eischoll kommt auf die Schwarze Liste.

Als die Tortur geschafft war, war mittlerweile jeder froh, dass es langsam heimzu ging. Nach einer etwas längeren Fahrt aus dem Berner Oberland hinaus, brachten uns unsere Chauffeure wieder gesund nach Hause.

Besten Dank an die Organisatorinnen Mariann und Carla für die super Organisation dieses Skiweekends, mal an einen anderen Ort als dem Berner Oberland. Aber Eischoll haben wir mit dem Turnverein nun für die nächsten 60 Jahre gesehen, oder?

Dominic Ochsner
Snowboarder







Tierarztpraxis Spiegelberg

Dorfstrasse 2, 4566 Halten
032 675 47 47, info@tierarztpraxis-spiegelberg.ch
www.tierarztpraxis-spiegelberg.ch

Die Schreinerei für alle Fälle

schreinerei
küchenbau-showraum

berger

bauplanung
bergerschreinerei.ch

Berger Schreinerei GmbH

4578 Bibern

Tel 032 661 14 36



Jugi Lüterkofen

ETF in Aarau

Wir schreiben Freitag den 14. Juni 2019. Um 05:30 Uhr besammeln sich 67 Kinder, 10 Leiter und viele Eltern beim Bahnhof in Lohn. Alle haben ein Ziel, das Eidgenössische Turnfest in Aarau. Trotz der frühen Besammlungszeit sind alle Beteiligten bestens gelaunt und haben eine riesige Vorfreude auf den bevorstehenden Tag. Mit dem Zug reisen wir von Lohn via Solothurn Richtung Aarau. Trotz Reservation konnten nicht alle sitzen, gut war die Zugfahrt nur eine knappe halbe Stunde. Um 6.30 in Aarau angekommen schickten Annina und ich die ganze Schar Richtung Schachen damit wir uns bei der Meldestelle in der Kaserne anmelden konnten. Pünktlich um 08:06 Uhr begann die ganze Jugi mit dem Ballwurf. Wir holten die Note 7.47 ab. Dannach durften wir eine kurze Stärkung zu uns nehmen. Danke an Familie Furrer-Bangeter für die feine Züpfe und Schoggi anlässlich des Geburtstages von Avelina. Wir nahmen einen rund 15-Minütigen Fussmarsch in Angriff. Nächster Wettkampfort war das

Schulhaus Zelgli. Dort machten wir wieder mit allen Kindern den Unihockeyparcours. Wir holten dort eine super Note, 9.45. Anschliessend liefen wir wieder in den Schachen. Nach einer weiteren kurzen Stärkung liefen wir Richtung Wöschnau, dort fanden die Pendelstafetten im Sprintzelt statt. Auf vier Bahnen aufgeteilt starteten wir mit 66 Kindern. Wir erliefen eine Note von 7.91. Nach dem Wettkampf assen wir unsere mitgebrachten Picknicks. Das Dessert, eine leckere Soft-Ice Glace, spendierte uns die Einwohnergemeinde Lüterkofen. Merci viu mou. Nach unserer Heimreise via Bern, konnten wir in Lohn wieder alle Kinder gesund aber sichtlich müde, den Eltern abgeben. Wir wurden in der 1. Stärkeklasse 82. Von insgesamt 141. Ein grosses Merci allen Kindern, Supportern, Kampfrichtern und auch allen Leitern die diesen super Tag möglich gemacht haben.

Patrick Bietenharder

Jugireise vom 27. Juli 2019

Wie auch im vergangenen Jahr machten wir wieder eine Jugireise. Am Samstagmorgen um 6:40 Uhr versammelten wir uns am Bahnhof in Lohn. Die Kinder wussten nicht wohin es ging, das war noch eine Überraschung. Sobald dann alle da waren, fuhren wir mit dem Zug nach Bern. In Bern angekommen, ging es mit einem Bahnersatzbus in Richtung Flughafen Belp, in dessen Nähe sich eine Trampolinhalle befindet. Nach einer kurzen Einführung ging es dann auch schon los. Eine Stunde hatten wir die grosse Halle ganz für uns alleine. Die Halle hatte eine Menge Trampolins, auf denen man Wettrennen, Saltos, Überschläge und noch vieles mehr machen konnte. In der Halle gab es auch Luftkissen in die man hineinspringen konnte, dafür nicht mehr so gut raus kam... Es gab auch andere Dinge wie ein Rennrad, hohe Mauern, von denen man ins Trampolin hinunterspringen konnte, Vertikaltücher und vieles mehr. Alles wurde mit grosser Neugier ausprobiert. Da das Hüpfen sehr anstrengend war, war zwischendurch eine kleine Trinkpause nötig. Nicht nur die Kinder, sondern auch die Leiter hatten viel Spass. Nach zwei Stunden Austoben und Schwitzen fuhren wir mit dem Bus in Richtung Gurten. Dort gingen wir mit der Gurtenbahn auf den Berg hoch. Auf dem

Spielplatz nahmen wir dann unser wohl verdientes Mittagessen ein. Nun hatten die Kinder freie Zeit und konnten sich auf dem Spielplatz austoben. Hin und wieder wurden einander auch kleine Geschichten oder Witze erzählt. Aber die Kugelbahn sorgte am meisten für Begeisterung. Die Bahn hatte weder Anfang noch Ende und mit verschiedenen Hebeln, musste man die Kugel durch die Hindernisse führen. Da sich auf dem Gurten auch eine Rodelbahn befindet, blieb auch diese nicht von uns verschont. Leider nahte ein Gewitter und als die ersten paar Kinder auf der Rodelbahn waren, begann es auch schon zu regnen. Leider hörte es auch nicht gleich wieder auf und die Rodelbahn musste schliessen. So machten wir uns auf die Heimreise und fuhren mit der Gurtenbahn wieder nach unten. Da unser Zug aber noch nicht fuhr, machten wir unterwegs zum Bahnhof noch einen Halt um eine feine Glace zu essen. Nachdem jedes seine Glace aufgegessen hatte, gingen wir dann endgültig nach Hause. Am Bahnhof in Lohn konnten wir Leiter dann 23 glückliche Kinder verabschieden. Uns Leitern und auch den Kindern hatte die Reise sehr Spass gemacht!

Anna Baroffio



Jugendsporttag 2019

Am Sonntag 01. September fand der Jugendsporttag 2019 in Schnottwil statt. Die Jugi Lüterkofen startete mit 47 Kindern. Früh morgens besammelten wir uns in Schnottwil. Wir Jugi-Leiter/innen freuten uns auf einen ersten Kaffee, während die Jugi-Kinder den Start des Wettkampfes kaum erwarten konnten. Nach dem Einwärmen ging es los. Vormittags waren wir nicht als ganze Jugi unterwegs. Je nach Kategorie mussten wir bei anderen Disziplinen starten. So ergaben sich sieben Gruppen. Die jüngeren Kinder massen sich in den Disziplinen Ballweitwurf, Crosslauf, Hüpfen übers Seil, Sackhüpfen, Sprint und Standweitsprung, die älteren Kinder in den Disziplinen Ballweitwurf, Crosslauf, Hüpfen übers Seil, Kugelstossen, Sprint und Weitsprung. Voller Elan, Wettkampfgeist und

auch etwas Nervosität absolvierten die Jügeler ihre Disziplinen. Am Mittag war der Einzelwettkampf abgeschlossen. Nach einem feinen gemeinsamen Mittagessen standen die Vereinsstafetten auf dem Programm. Auch dort teilten wir die Jügeler nach Alter in drei Kategorien ein. Dank den Zurufen vieler Zuschauer waren die zweimal 60m Sprint gar nicht so anstrengend, auch wenn die Beine vom Morgen doch schon sehr müde waren. Als Abschluss dieses heissen Tages genossen viele Kinder noch eine feine Glace. Kurz vor der Rangverkündigung begann es dann zu regnen und somit wurde der Jugendsporttag 2019 in der Turnhalle mit der Rangverkündigung beendet. Ganze vier Mal durfte die Jugi Lüterkofen jubeln:

Lars Schneider	2. Rang	Knaben Kategorie E (2007)
Tim Derendinger	3. Rang	Knaben Kategorie H (2010)
Nadine Mollet	3. Rang	Mädchen Kategorie C (2005)
Jael Beer	3. Rang	Mädchen Kategorie F (2008)

Wir Jugi-Leiter/innen gratulieren den vier Medallienträgern zu ihrem Erfolg. Wir sind sehr stolz auf euch!

Viele Kinder der Jugi Lüterkofen schlossen den Jugendsporttag mit einer super Platzierung ab und acht erhielten sogar eine Auszeichnung.

Wir Jugi-Leiter/innen freuten uns sehr, dass

wir an diesem Jugendsporttag mit so vielen motivierten Jügelern starten durften, herzliche Gratulation allen zu ihren Leistungen. Vielen Dank allen Leitern/Leiterinnen sowie auch Eltern für die Unterstützung, es war ein grossartiger Tag!

Annina Rüttimann



3 Firmen → 1 Adresse: Lohn-Ammannsegg · 032 677 12 12

«Wir unterstützen den Sport,
weil auch wir fit sind
für unsere Kundschaft».

www.klaey.ag

Synergien erkennen, planen und einsetzen: _____

III Kläy Haustechnik AG
Heizung Sanitär Planung

III Kläy + Linder AG
Plattenarbeiten

III Kläy + Widmer AG
Schwimmbadbau

Physiotherapie
&
Fitness

im Härze
vom Buechibärg

Öffnungszeiten Fitness

Mo-Fr 08:00-22:00

Sa/So 09:00-18:00

Therapiezeiten

Mo-Fr 08:00-20:00



PhysioArt & Fitness Bucheggberg

Hauptstrasse 4 - 4577 Hessigkofen

Tel: +41 (0)32 661 07 50

www.physio-art.ch - info@physio-art.ch

GASTHOF-PIZZERIA **KREUZ** LÜTERKOFEN



Wir empfehlen uns für:

*Geburtstage, Hochzeiten, Familienfeiern,
Vereins- und Firmenanlässe.*

unsere Lokalitäten

*Gaststube 40 Plätze, Pizzeria 40 Plätze,
Saal 60 Plätze*

Öffnungszeiten:

*Montag und Dienstag
Mittwoch bis Samstag
Sonntag*

*Ruhetag
09:00 bis 23:30 Uhr
10:00 bis 22:00 Uhr*



*Gasthof / Pizzeria Kreuz
S + C Pfister*

*Hauptstrasse 13
4571 Lüterkofen*

Tel. 032 677 11 50

Fax, 032 677 12 10

info@kreuz-lueterkofen.ch

www.kreuz-lueterkofen.ch



Elektro Zimmermann AG

Elektrofachgeschäft

Hauptstrasse 14
4582 Brügglen

www.elektro-zimmermann.ch
info@elektro-zimmermann.ch
Telefon 032 661 14 57

EP:Mühle
ElectronicPartner

TV, HiFi, Mobile, Multimedia, Haushalt

«Mein Team und ich
freuen uns auf Ihren Besuch.»



**Geschäftsinhaber
Mario Mühle**

Offizieller Partner
QUICKLINE

 **swisscom** | **World**

Hauptstrasse 9 • 3427 Utzenstorf • 032 665 24 45 • www.epmuehle.ch



Für Wurst u Fleisch

zum **PULVER** geisch!



Metzgerei + Spezialitäten

3315 Bätterkinden ☎ 032 665 41 20, metzgerei_pulver@gmx.ch



FAHRSCHULE
KAISER

www.Fahrschulekaiser.ch 079/3565452

27. GV Frauenriege 2020

Am 23. Januar 2020 fand im Restaurant Linde die 27. GV der Frauenriege Lüterkofen-Ichertswil statt. Der Einladung folgten neunundzwanzig Aktivmitglieder, sechs Passivmitglieder sowie Mario und Carla Eggenschwiler als Gäste des TV. Auf jedem Tisch standen das Konterfei unseres Präsi, Sonja Weyeneth und der Aktuarin, Kathrin Furrer, auf Ingolderli, „zum Fressen gern“ und als Dankeschön für die Jahre als Präsi und Aktuarin.

Kompetent führte unser Präsi durch die Traktandenliste und liess im Jahresbericht Erinnerungen an besondere Erlebnisse des vergangenen Jahres aufkommen. Besonders zu erwähnen gilt die dreitägige Turnerinnenreise nach Kempten anlässlich unseres Jubiläums, 25 Jahre Frauenriege Lüterkofen-Ichertswil. Es war eine kulinarisch wie auch kulturell sehr eindrückliche, fröhliche Reise mit dem Car ins Allgäu! Die Vorbereitungsarbeiten unseres Präsi waren einfach perfekt.

Auch im Jahr 2020 dürfen wir uns wieder auf viele tolle Anlässe wie Minigolf, Velofahrten, Kegeln, Baden und viel anderes mehr freuen.

Aus Sonja Zubers Jahresbericht der Indica-Gruppe wurde uns Erfreuliches berichtet. Die Indica-Spielerinnen waren im vergangenen Jahr mit grosser Begeisterung in den zwei Gruppen B und C gut unterwegs. Nebst ihrem wöchentlichen Training übten elf Turnerinnen fleissig Fit und Fun für die Teilnahme am ETF in Aarau. Das harte Training hat sich gelohnt, belegten sie doch den 59. Platz von 222 teilnehmenden

Vereinen mit einer Schlussnote von 27.23! Bravo, weiter so!

Die Frauenriege verliert mit Chantal Hofer und Sandra Luchs leider zwei Aktivmitglieder, Annegreth Ingold tritt zu den Passiven über.

Ein grosses Dankeschön gebührt zum letzten Mal einmal mehr unserem Präsi, Sonja Weyeneth in ihrer Funktion. Die Laudatio, verfasst von Elsbeth Bühlmann und Barbara Schönholzer würdigte ihr enorm grosses Engagement für die FR und zuvor schon den Damenturnverein während insgesamt 29 Jahren! Für ihr grosses Wirken wurde sie an der GV des TV zur Ehrenpräsidentin ernannt. Sonja wird sich weiterhin fürs Turnen nützlich machen und hat bereits versprochen, am nächsten Unterhaltungsabend des TV die Tombola zu erstellen. Den Reisegutschein und die Ehrenmitgliedschaft hat sie mehr als verdient. Grossen Dank, liebe Sonja, für die vielen Stunden deiner Freizeit, die du für die FR „geopfert“ hast.

Als abtretende Aktuarin nach 16 Jahren erhielt auch ich, Kathrin Furrer, nach der Laudatio von Sonja Weyeneth einen tollen Gutschein und die Ehrenmitgliedschaft, herzlichen Dank! Es waren gute Jahre und viele schöne Momente, die wir zusammen erleben durften!

Nach dem Nachtessen wurde noch das Traktandum „neuer Trainer“ behandelt, die Turnerinnen durften sich anonym zu dessen Farbe äussern, bevor unser Turnerlied das Ende der GV ankündigte.

Kathrin Furrer

The background of the entire page is a close-up photograph of a wood cross-section, showing concentric growth rings. A diagonal line, slightly off-center, divides the image from the top-left to the bottom-right. The area above and to the left of this line is a darker, more saturated brown, while the area below and to the right is a lighter, more natural wood tone. This creates a visual contrast that emphasizes the texture and grain of the wood.

Holz kommt nie aus der Mode. Sondern von Fink.

FINK

HOLZBAU

Wir bauen Zukunft aus Holz

Ernst Fink AG

Schorenweg 144

4585 Biezwil

Tel. 032 351 15 48

www.fink-holzbau.ch



Männerriege

58. GV Männerriege 2020

Am Freitag 17. Januar 2020 trafen sich 38 Mitglieder zur 58. Generalversammlung der Männerriege Lüterkofen.

Im Jahr 2019 hatten die Turner der Männerriege Wetterglück, denn bei allen grossen Anlässen schien die Sonne und einzelne Wolken brachten nie Regen. Weil in diesem Jahr aber mehrere Turner verletzt waren, haben sich am eidgenössischen Turnfest in Aarau die Männerriege Lüterkofen mit der Männerriege Subigen und zwei Turnern aus Rechterswil zu einer Gemischtsgruppe zusammengeschlossen. Der Anlass wurde in der 2. Stärkeklasse durchgeführt, weil einige Teilnehmer jünger als die Turner von Lüterkofen waren. Der Anlass war zwar anspruchsvoll aber sehr gut.

An der 16th World Gymnaestrada 2019 in Dornbirn/Vorarlberg haben drei Mitglieder von der Männerriege teilgenommen.

Beim Faustball-Turnier haben die Teilnehmer in der Gruppe B im 2. Rang abgeschlossen und eine grosse Salami heimgebracht.

Am Dorfjass Lüterkofen 2019 glänzte Fritz Affolter für die Männerriege mit dem 1. Rang.

Im Jahr 2020 findet am Wochenende 15./16. August eine zweitägige Turnfahrt statt. Der Anlass wird von den Organisatoren noch detailliert ausgearbeitet.

Der Turnverein Lüterkofen hat beschlossen, den Betrieb und Unterhalt der Sauna Lüterkofen nicht mehr weiterzuführen. Die Sauna wurde 1970 erstellt und im Jahr 2017 erneuert und aufgefrischt (Plättli und Ofen). Sie ist in einem Top Zustand. Der

Vorstand schlug vor, dass die Männerriege den Betrieb und den Unterhalt der Sauna vom Turnverein übernehmen will. Die Mitglieder haben bei der Abstimmung mit grossem Applaus angenommen (einstimmig). Als Bezugsperson für den Saunabetrieb hat sich Benedikt Grossen zur Verfügung gestellt. Mit etwas Werbung soll die Anzahl an Teilnehmern in der Sauna auch erhöht werden.

Ende 2018 wurde die Männerriege Lohn-Ammannsegg aufgehoben und in eine Wandergruppe umgewandelt. Zwei aktive Turner suchten deshalb einen neuen Verein in der Nähe und sind zur Männerriege Lüterkofen gekommen. Nach einigen Monaten Turnen haben sich Jürgen May und Othmar Wanner entschieden, dem Verein beitreten zu wollen. Als neue Mitglieder wurden sie bei der Männerriege gerne aufgenommen.

Das Seniorenturnen ist im Jahr 2019 10jährig geworden. Zurzeit nehmen 11 Mitglieder an den Anlässen teil. Im Restaurant Linde wurde mit Sandwich, Bier, Wein und Wasser der «Geburtstag» gefeiert.

Obwohl das Jahr 2019 kein Wahljahr ist, hat Heinz Rüttimann als Obmann rechtzeitig demissioniert. Hansueli Müller von Bibern erklärte sich bereit, die Nachfolge zu übernehmen. Er wurde mit Applaus gewählt. In den nächsten 5 Jahren möchte er neue/jüngere Mitglieder gewinnen, um die Attraktivität der Männerriege beibehalten und aktive Turnstunden anbieten zu können.

Markus Hager

DIE GESCHICHTE DER SAUNA..... UND SIE GEHT WEITER **DARSTELLUNG IN EINEM INTERVIEW**

Urs: *Hi Fred, du bist doch regelmässiger Besucher der Sauna in der alten Turnhalle, kannst du mir ein paar Fragen beantworten?*

Fred: Hallo Urs, ja, ich gehe seit vielen Jahren regelmässig in die Sauna, wenn ich kann werde ich dir gerne deine Fragen beantworten.

Urs: *Wie ich aus gut unterrichteten Kreisen erfahren habe, betreibt die MR Lüterkofen eine Sauna. Stimmt das?*

Fred: Ja, das stimmt, die MR führt die Sauna in der alten Turnhalle in Lüterkofen.

Urs: *Wie kommt es, dass die MR Lüterkofen eine Sauna betreibt? Dies gehört ja nicht zu den Kernaufgaben einer MR.*

Fred: Um diese Frage zu beantworten muss ich etwas ausholen: « Vor 50 Jahren, wenn die Turnhalle durch Militär oder anderweitig belegt war, ist es vorgekommen, dass die Turner an Stelle einer Turnstunde, das Hallenbad in Biel besucht haben
Bei diesem Hallenbad ist auch eine Sauna angeschlossen und einige Turner haben den Besuch der Sauna dem Schwimmen im kalten Wasser vorgezogen. So ist eine Gruppe Turner auf die Idee gekommen; man könnte doch im nicht mehr benötigten Werkraum in der Turnhalle eine eigene Sauna einrichten.»

Urs: *Und dieses Vorhaben wurde dann tatsächlich verwirklicht?*

Fred: Da dieser ehemalige Werkraum durch die Schule nicht mehr benützt wurde war der Gemeinderat mit dem Einbau einer Sauna einverstanden und hat dieses Vorhaben bewilligt.

Urs: *Dann hat der TV einfach einer Sauna-Bau-Firma den Auftrag erteilt, in diesem Raum eine Sauna einzubauen?*

Fred: Nein, so einfach war es nicht. Zuerst musste man die Finanzierung sicherstellen. Alle interessierten TV-Mitglieder konnten Anteilscheine à Fr. 500.00 zeichnen, so hatte man das benötigte Kapital rasch beisammen und die Sauna konnte gebaut werden. Und siehe da, dank regem Saunabesuch konnten die Beiträge innert kürzester Frist zurückgezahlt werden.
Im Weiteren wurde auch ein sehr grosser Anteil des Projektes in Fronarbeit ausgeführt.

Urs: *Nun hat also der TV eine Sauna. Jetzt weiss ich aber noch immer nicht wie die MR zu einer Sauna gekommen ist.*

Fred: In den ersten 40 Jahren war die Besucherfrequenz in der Sauna zufriedenstellend und der TV konnte jeweils am Ende des Jahres einen Gewinn ausweisen aber, sowohl die Initianten als auch die übrigen Saunabesucher sind älter geworden, in die MR übergetreten oder sie haben ihr irdisches Dasein für immer verlassen und die Anzahl der Saunabesucher ist laufend zurückgegangen.

Urs: *Hatte denn die nachrückende Generation kein Interesse an der Sauna?*

Fred: Das Freizeitangebot ist in diesen Jahren sehr stark gewachsen und überall sind luxuriöse «Wellnessoasen» entstanden, die Jugend wurde immer mobiler und auch finanziell unabhängiger. Sie konnten sich Aufenthalte in diesen «Hightech»-Anlagen leisten. Mit diesen Angeboten konnten wir mit unserer einfachen Saunaanlage nicht konkurrieren. Die Saunabesucher sind immer weniger geworden und der TV musste den Betrieb mit Mitteln aus der Vereinskasse quersubventionieren.

Urs: *Aber wie ist jetzt die MR zu dieser Sauna gekommen?*

Fred: Da das Interesse der TV-Mitglieder nicht mehr vorhanden war, hat der TV mit dem Gedanken gespielt, die Sauna endgültig zu schliessen. Doch bevor es zu diesem Schritt gekommen ist, wurde die MR angefragt, ob sie daran interessiert sei den Saunabetrieb in eigener Regie fortzuführen. Nach verschiedenen Abwägungen und Abklärungen hat sich die MR bereit erklärt die Sauna zu übernehmen und den Betrieb weiterzuführen. So ist die MR zu dieser Sauna gekommen.

Urs: *Dann ist jetzt also die MR im Besitze einer defizitären, 50-jährigen, maroden Sauna?*

Fred: HALLO!!? Was heisst hier «marod»? Der Zustand der Sauna ist alles andere als «marod». Vor 10 Jahren hat der TV gross investiert und die ganze Sauna erneuert. Defizitär sollte der Saunabetrieb auch nicht sein, denn wir haben uns zum Ziel gesetzt Leute wie dich zu ermutigen die Sauna regelmässig zu besuchen. Auch in Sache «Werbung» soll mehr unternommen werden.

Urs: *Ich wäre eigentlich an einem regelmässigen Saunabesuch interessiert. Was bringen mir Saunabesuche?*

Fred: Ich kann dich nur dazu ermuntern unsere Sauna regelmässig zu besuchen. Neben dem erwiesenen gesundheitlichen Aspekt des abwechslungsweisen Schwitzens und Abkühlens ist auch der soziale Aspekt in den Ruhepausen zwischen den Saunagängen von sehr grosser Bedeutung und zum Abschluss des Saunaabends werden oft die, in der Sauna angefangenen interessanten Diskussionen bei einem kühlen Bier in einem Restaurant fortgesetzt.

Urs: *Wieviel kostet mich ein Saunabesuch und wieviel Zeit muss ich einplanen?*

Fred: Für einen Saunabesuch solltest du mindestens 2 Std. einplanen.

Zu den Eintrittspreisen:

Da unsere Sauna keine kostenintensive «Wellnessoase» ist, sind die Eintrittspreise äusserst günstig. Wenn du zur erweiterten Turnerfamilie des TV Lüterkofen gehörst (TV/FR/MR/Seniorenturner/Jugi) kostet dich der Eintritt Fr. 9.00.

Als Nichtmitglied einer der genannten Organisationen bist du ebenfalls herzlich willkommen und der Eintrittspreis beträgt für dich dann Fr. 10.00

Urs: *Wann ist die Sauna geöffnet?*

Fred: **Für Personen des männlichen Geschlechtes sind der Montag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr reserviert.**

Für Frauen sind Mittwoch und Freitag von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr reserviert.

Zu den übrigen Zeiten kann, nach Voranmeldung, die Sauna von Privatpersonen gemietet werden.

Preis für Privatmiete:

Bis 4 Personen Fr. 30.00,

bei mehr als 4 Personen gelten die Eintrittspreise für Einzelpersonen.

Urs: *Ist die Sauna das ganze Jahr in Betrieb?*

Fred: Nein, während einem Teil der Schulferien im Sommer und im Herbst und über die Weihnachtstage ist die Sauna geschlossen. Die genauen Daten werden am Anschlagbrett in der Sauna bekannt gegeben.

Urs: *Danke für das informative Gespräch. Vermutlich werde ich auch ein regelmässiger Saunabesucher und ich werde meine Freunde und Bekannten dazu animieren die Sauna der MR Lüterkofen auch regelmässig zu besuchen.*

Fred: Ich danke dir für das Interesse an unserer Sauna und freue mich schon darauf, neue Gesichter beim «saunieren» begrüßen zu dürfen!





coiffure a capello

damen + herren

Calce Marina
eidg. dipl. Coiffeuse

Dorfstrasse 28
2545 Selzach
Telefon 032 641 10 35

WIR MACHEN DRUCK.

DRUCKEREI **ros**

 **Neuenschwander AG**
Mulden-Service + Entsorgung

Entsorgen heisst:
Aus den Augen ist nicht aus dem Sinn

Ihr Partner für Transporte und
umweltgerechtes Entsorgen –
mit dem grössten Mulden-Angebot
in der der Region.

NEUENSCHWANDER AG | Telefon 032 677 10 32 | www.mulden-service.ch



Doris Rätz

Restaurant Schloss Buchegg
Dorfstrasse 13
4586 Kyburg-Buchegg
Tel. 032 661 1818
www.restaurant-schlossbuchegg.ch

Bauunternehmung



Talmattweg 11
Telefon 032 677 10 06
Fax 032 677 26 06
Mobile 079 311 71 29

4571 Lüterkofen

Marco Baroffio



nussbaumer

Innenarchitektur
Böden
Polsterei/Textilien

Bahnhofstrasse 43
4571 Lüterkofen
032 677 11 01
www.nussbaumer-raum.ch

Ingold
Sägerei+Holzhandlung



4571 Ichertswil/SO • 032 677 10 54
www.sagerei-ingold.ch

 **Burki** Getränke

Burki AG-Getränkhandel
Bleichemattstrasse 22
4562 Biberist
Tel.: 032 672 00 22

info@burki-ag.ch
www.burki-ag.ch

Verkauf direkt ab Betrieb

hofeigenes **Angus Natura-Beef**
in Mengen ab 10 kg



sowie Verkauf von einzel verpackten Stücken am Buechibärger Märet in Solothurn sowie auf dem Betrieb im

24-Stunden Tiefkühlautomaten

Das Fleisch stammt von Angus-Tieren aus kontrollierter, tierfreundlicher Rindviehhaltung. Die Jungtiere erleben unter der Obhut ihrer Mütter eine glückliche Aufzucht. Das Fleisch ist zart wie Kalbfleisch, aber aromatisch wie Rindfleisch. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns über Ihren Besuch

Familie
Stefan Rüfenacht
Brüggenstrasse 11
4583 Mühledorf
032 661 11 49
ruefenacht-beef@bluewin.ch



*Der Coiffeur in Ihrer Nähe...
...bringt Schwung ins Haar.*



Quellenweg 1
4571 Lüterkofen
Telefon 032 677 24 43

Turnerfamilie

Wir gratulieren...

...unseren Ehrern- und Freimitgliedern...

Rolf Rytz	03.04.1955	65 Jahre
Sonja Weyeneth	11.04.1960	60 Jahre
Margrit Fässler-Althaus	14.04.1940	80 Jahre
Wilfried Rohrbach	20.04.1945	75 Jahre
Urs Affolter	15.05.1960	60 Jahre

...sowie unseren Aktiv-, Frauenriege- und Männerriegemitgliedern...

Hanspeter Henzi	14.03.1945	75 Jahre
Benjamin Rindisbacher	25.03.2000	20 Jahre
Alina Lätt	16.04.2000	20 Jahre
Albert Egolf	01.06.1950	70 Jahre
Maria Bangerter	03.06.1950	70 Jahre

...herzlichst zum Geburtstag und wünschen den Jubilierenden alles Gute.

...den frischgebackenen Eltern:

Nicole und Michael Garnier
Zur Geburt ihres Sohnes Noé vom 03. Januar 2020.

Gina und Marco Caspar
Zur Geburt ihrer Tochter Giulia Lina vom 10. Februar 2020.

**Für die Bauern – den Handel – die Verbraucher
und für unsere Umwelt**



4573 Lohn-Ammannsegg
1169 Yens

Tel 032 677 50 10 Fax 032 677 50 11
Tel 021 800 41 38 Fax 021 800 44 80

info@lagerlohn.ch

für die Bauern

- leistungsfähige Produkteverwertung und Produkteveredelung
- Ein grosses Warenlager. Vorrätig sind sämtliche Pflanzenschutzmittel, Dünger, Futtermittel und Kleegrasmischungen
- Diesellieferungen stets zum tiefsten Tagespreis
- Günstige Preise und schneller Lieferservice

für den Handel

- Ein Partner mit schneller Distribution
- Packbetrieb für Kartoffeln und Gemüse mit umfassender Qualitätssicherung
- Brotgetreide aus den besten Lagen für gutes Backmehl

für die Konsumenten

- Discount-Tankstelle, günstige Heizöllieferungen
- Wasserenthärtungssalz und Kleintierfutter

für unsere Umwelt

- Weil gut beratene Bauern noch schonender produzieren

Jahresprogramm Aktive

Sam 29.02.2020	Maskenball*	MZH Lüterkofen
Fre 06.03.2020	Schlussrunde Fausball	Deitingen
Sam 07.03 - Son 08.03.2020	Skiweekend	Unterbäch
Sam 14.03.2020	Kantonalfinal Unihockey	Bellach
Son 22.03.2020	1. Trainingshalbtage	(08.30-13.00)
Son 19.04.2020	2. Trainingshalbtage	(13.00 - 17.30)
Sam 16.05.2020	RMV	Messen
Mitt 20.05.2020	LMM	Dorneck-Thierstein
Son 14.06.2020	Slow Up	
Sam 20.06 - Son 21.06.2020	Appenzeller Kantonalturfest	Teufen
Sam 27.06.2020	KMV	Biberist
Fre 07.08.2020	Velorennen	
Fre 14.08.2020	Plauschturnier	messen
Fre 11.09.2020	Quer durch Solothurn	Solothurn
Fre 18.09.2020	Betttagsturnier	Lüterkofen
Sam 19.09 - Son 20.09.2020	Turnfahrt	
Son 04.10.2020	Schlussturnen	Lüterkofen
Fre 23.10.2020	Dorfjass	
Fre 20.11 - Sam 21.11.2020	Turnshow	
Fre 04.12.2020	Chlausehöck	
Sam 23.01.2021	Generalersammlung	

Jahresprogramm Frauenriege

Don 23.01.2020	Generalversammlung	
Don 27.02.2020	Baden	
Don 02.04.2020	Marsch in die Einsiedelei	
Don 07.05.2020	Bowlen	Bellach
Sam 13.06.2020	Turnfest Zofingen	Zofingen
Mon 29.06.2020	Brätle	
Don 02.07.2020	Walken	
Son 23.08.2020	Turnerinnenreise	
Mon 07.09.2020	Minigolf	
Fre 18.09.2020	Betttagsturnier	
Sam 24.10 - Son 25.10.2020	Turnerinnenzmorge	
Fre 20.11 - Sam 21.11.2020	Unterhaltungsabend	
Don 10.12.2020	Chlausehöck	
Don 07.01.2021	Baden	
Fre 22.01.2021	Generalversammlung	Rest. Kreuz Lüterkofen

Jahresprogramm Männerriege

Mitt 26.02.2020	Treiberwurstessen	Twann
Mitt 08.04.2020	Kegel- und Jassabend	Rest. Bellevue Lüsslingen
Don 21.05.2020	Auffahrtsbummel	
Mitt 10.06.2020	21. Volley- und Faustball-	MZH Lüterkofen
Son 14.06.2020	Slow Up	
Mitt 22.07 - Mitt	Sommerprogramm	
Sam 15.08 - Son 16.08.2020	Turnfahrt	
Don 27.08.2020	Gemeinsame Turnstunde	Kyburg-Buchegg
Son 06.09.2020	Spieltag 35/55+	
Fre 18.09.2020	Betttagsturnier	MZH Lüterkofen
Fre 23.10.2020	Dorfjass	Rest. Linde Lüterkofen
Fre 20.11 - Sam 21.11.2020	Unterhaltungsabend	MZH Lüterkofen
Mitt 09.12.2020	Chlausenturnen	MZH Lüterkofen
Mitt 30.12.2020	Altjahres-Schlusshöck	Forsthaus
Fre 15.01.2021	59. Generalversammlung	Rest. Kreuz Lüterkofen

Aus alten Zeiten

Der Lüterkofer Turner oder kurz Lütu wird mit dieser Ausgabe 40 Jahre alt. Das sind 120 Ausgaben mit tollen Berichten, Anekdoten und richtig guten Geschichten des TV Lüterkofen. Dank des Gründungsteams von 1980, können nachfolgende Generationen interessante Werdegänge von wichtigen TVL Persönlichkeiten nachlesen und die Geschichte des Vereins erforschen. Nachfolgend ein Auszug aus den letzten vier Dekaden. Viel Vergnügen.

Vorwort

Liebe Turnerfamilie

Die GV 1980 des Turnvereins Lüterkofen hat beschlossen, ein Mitteilungsblatt erscheinen zu lassen.

Da sich erfreulicherweise alle Turnerinnen und Turner des Dorfes zum Mitmachen bereit erklärt haben, dürfen wir dem Mitteilungsblatt mit Recht den Namen LUETERKOFER TURNER geben.

Ein spezieller Gruss gilt daher dem Damenturnverein, der Männerriege, sowie der Mädchen- und Jugendriege.

DER LUETERKOFER TURNER soll den Kontakt und den Zusammenhalt der ganzen Turnerfamilie erweitern und vertiefen. Er soll ein lebendiges Bindeglied zwischen den "Aktiven" und unseren wertvollen Ehren-, Frei und Aktiv B-Mitgliedern werden, die ich alle, mit dieser ersten Ausgabe, ganz herzlich begrüßen möchte.

Wir hoffen, mit dem Mitteilungsblatt auch vermehrt mit der Dorfbevölkerung in Kontakt zu kommen.

Ich appelliere an alle Turnerinnen und Turner, den LUETERKOFER TURNER mit eigenen Beiträgen zu bereichern. Nur so bleibt unsere Turnerzeitung jung und attraktiv.

Eine aufbauende Kritik soll immer einen Platz finden.

Wünsche, Anregungen, sowie Vorschläge für Verbesserungen nehmen wir dankbar entgegen.

Allen Inserenten danke ich für die finanzielle Unterstützung.

Es bleibt mir nur noch zu hoffen, dass Euch unser LUETERKOFER TURNER gefällt, und ich wünsche Euch viel Vergnügen bei der Lektüre.

Der Präsident
P. Kopp

* * * * *



Deckblatt 1980 Ausgabe 1



Deckblatt 1990 Ausgabe 31



Deckblatt 2000 Ausgabe 61



Deckblatt 2010 Ausgabe 91

Am Rande notiert

- Als ich fragte, ob das Treppenheruntersteigen rückwärts ein Spezialtraining sei, meinte die Präsidentin des DTV trocken: "S"Dulix und s'Top-Ten hei für einisch ihri Würkig verfäut".
- Etwa so tönte es aus dem Munde des Polizisten, als ich tags darauf vorbei ging: "So - do chunnt är jetz, - dä wo mi Frou zu nere Ruine gmacht het".
- Als treffsichere Schützin mit Ostereiern hat sich Therese Heiniger entpuppt, - ein wahrer Volltreffer. Ein kleiner Schönheitsfehler ist nur, dass das Ei den falschen "Gring" traf.
- Am Fasnachtssonntagabend soll der Reingewinn vom folgenden Weiherfest schon so gut wie verteilt worden sein. Aus zuverlässiger Quelle erfuhr man, ich zitiere: "Der DTV begnüge sich diesmal mit einem Drittel". Ende des Zitats. Eine schriftliche Bestätigung ist jedoch noch nicht eingetroffen.
- Der Präsident des Turnvereins lässt verlauten, dass er das Schnellschreibverfahren gelernt habe. All denjenigen, die seine Texte nicht entziffern können, wird empfohlen, sich im Lesen und Buchstabieren weiterzubilden.
- Der grosse Hit, das Minitrampolin. Unsere neue Schuhhaus-ziehvorrichtung in der Turnhalle. Bei genügend Interessenten wird ein kostenloser Einführungskurs durchgeführt.

Am Rande notiert

Wussten sie schon dass.....

...Grümpu die Bäume neuerdings von unten her nach oben entastet und dabei in seinem Übermut zuoberst angelangt, ein abgesägter Ast beim herunterfallen die Leiter seinen Beinen entriss. Nun sass er zwangshalber auf dem Baum fest wie ein Huhn auf dem Sedel, wie man so schön sagt und hielt nach Rettung Ausschau, die zum Glück nach einer Weile in Form eines Spaziergängers mit Hund herannahte (am Gegenhang). Mit unüberhörbarem Gebrüll gelang es Grümpu denjenigen zu sich zu bitten, um die Sache wieder ins Lot zu bringen.

Maggligen bietet auch Kurse an im Bäume entasten „ Die ersten Schritte“.

...Schnouz ein „Bitte demolier mich“ Geschäftswagen besitzt. Neulich sah man ihn ohne die beiden Seitenspiegel ins Geschäft brausen. Wohl ein neuer Fall Zeindler Maschendraht mit Knallerbsen etc etc.

...Doris Jenni wollte mit ihrem Sohn die Unihockeyaner in Lüterkofen anfeuern. Sie fuhren mit den Velos von Zuchwil nach Lüterkofen. Oh Schreck, was haben sie angetroffen. Nicht etwa die Unihockeyaner, sondern der Jodlerclub. Doris, Du musst die Termine unbedingt in der Agenda eintragen.

Maskenball

Eiszeit in Lüterkofen

Saukalt war es den ganzen Winter hindurch, demnach lag man mit dem heurigen Motto das da hiess „Eiszeit“ nicht so falsch. Jedenfalls fröstelte einem schon ein bisschen ob dem Anblick den es zu erhaschen gab im innern der Halle.

Kollege Zufall wollte es nun mal so, demnach holte man erstmals seit längerer Zeit Vorschläge der Turnenden per E-Mail Umfrage ein. Trotzdem obsiegte einmal mehr ein Mitglied der engeren Kommission des Anlasses. Gelohnt hatte sich die Umfrage allemal.

Pünktlich um 5 nach5 knallte der Urknall zum Start der Kesslete, damit verbunden auch der Startschuss zum närrischen Tag in Lüterkofen.

Schön zu sehen war dieses Jahr die zunehmende Begeisterung der Dorfbevölkerung. Alles schien auf den Beinen zu sein an jenem besagten Tag ende Februar. Von Jung über Junggebliebene bis ältere Semester waren anzutreffen an Kesslete, Kinderfasnacht sowie am Maskenball.

Der Nachmittag gehört seit geraumer Zeit unserem Fasnächternachwuchs die es den Grossen zeigen wollten wie ein Maskenball auch von Statten gehen kann. Erstmals mit dabei die Kindergugge Nuggi-Guggi aus Selzach die ihr Schlusskonzert nach Lüterkofen verschoben und das mit Freude und immer noch frischer Energie vortrugen.

Man kann davon ausgehen das Einige dieser Jungen dort Anwesenden dereinst helfen werden diesen Tag in Lüterkofen nicht verschwinden zu lassen.

Am Abend folgte nun der Höhepunkt des Tages, der schon fast legendäre Lüterkofer Maskenball

Die Eiszeit schien sich aus zu breiten in Lüterkofen, eingetaucht in eine herrliche Eislandschaft mit Iceage Flair mit Pinguin Landschaft und Gletschergrotte fühlten sich die zahlreich erschienenen Fasnächtler sichtlich Wohl in ihren extra für diesen Abend zurecht geschneiderten Kostümen sowie selbst gebastelten kreativen Maskeraden.

All jene wurden für ihren Aufwand belohnt, durch die einmal mehr ausgezeichnete Ambiance die vorherrschte in der Halle als auch in den beiden Bars. Es wurde ausgelassen „gefasnachtelt“ ohne jegwelcher Agressionen, so sollte es sein.

Die Partyband Oergeliknacker nutzte die Möglichkeit ihren Bekanntheitsgrad zu erweitern in dem sie zum ersten mal im Bucheggberg ihr Repertoire preisgaben. Die drei Guggen Aaresumpfgagafoniker, Baukebieger und Schrottofoniker wussten wiederum zu überzeugen. Sie verstanden es die Stimmung auf den Punkt zu bringen.

Mit dem tollen Einsatz der Helfer und der verantwortungsvollen Ressortbeauftragten klappte dieser Abend einmal mehr ausgezeichnet, besten Dank allen mitwirkenden, man kann sich aufs nächste mal freuen wenn's wieder heissen wird Maskenball 011.

Urs Derendinger



P.P CH-4571
Lüterkofen



<<Anrede>>
<<Vorname>> <<Name>>
<<Strassen Nr.>>
<<PLZ>> <<Ort>>